

Gemeinderatsausschuss
Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

Sitzung vom 23. Februar 2026

Vorsitz:	GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS
Gewählte Teilnehmer:	GRin Dipl.-Ing.in Selma Arapovic GRin Mag.a iur. Dolores Bakos, BA GR Jaafar Bambouk, MA VBgm.in Kathrin Gaál GR Clemens Gudenus GR Roland Guggenberger GRin Marina Hanke, BA GRin Sabine Keri GR Mag. Dietbert Kowarik GRin Martina Ludwig-Faymann GR Thomas Mader GRin Mag.a Mag.a Julia Malle GR Lorenz Mayer GR Georg Niedermühlbichler GR Georg Prack, BA GRin Mag.a Dr.in Ewa Samel GR Andreas Bussek GR Mag. Marcus Schober GRin Mag.a Alice Seidl, BA
Sonstige Teilnehmer:	Silvia Amon Michaela Moser, MA Mag.a Elisabeth Emminger Andjela Jablanovic Dr. Michael Mauerer Mag. Michael Schloßgangl Dipl.-Ing. Arthur Mannsbarth Dipl.-Ing. Bernhard Gutternigh Klemens Stenzel Mag. Johannes Pritz Mag.a Laura Wimmer Dipl.-Ing. Klaus Zimmel
Entschuldigt:	GR Michael Niegl
Protokollführung:	Markus Kinschner, BSc (WU) LL.M. (WU)

Berichterstatterin: VBgm.in Kathrin Gaál

AZ 159740-2026-GWS; GWS

46. Bericht der Volksanwaltschaft an den Wiener Landtag (2024)

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ PGL-1532889-2025-KFP/GAT;

- A) Antrag der Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, MSc und Maximilian Krauss, MA betreffend Austritt aus internationalen Netzwerken und Organisationen ohne Mehrwert
- B) Bericht zum Antrag

Abstimmungsergebnis: **getrennte Abstimmung** (A: abgelehnt, Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP; B: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatterin: GRin Martina Ludwig-Faymann

AZ 1686987-2025-GWS; MA 25

Der Gemeinderatsausschuss für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen nimmt die laut Beilage im Bereich der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen im Zeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025 durchgeführten Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 194524-2026-GWS; MA 57

1. Das Vorhaben Organisation, Durchführung sowie Weiterentwicklung des Wiener Töchtertages 2027 - 2028 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf den Haushaltsstellen 1/4692/728 und 1/4692/457 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 57 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.
2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 202645-2026-GWS; MA 57

Die Förderung an „Diakonie - Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH“ für den laufenden Betrieb des Arbeitsbereiches „Beratung für schutzberechtigte Frauen* in Wien“ in der Höhe von EUR 112.460,00 wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 202836-2026-GWS; MA 57

Die Förderung an Frauenhetz - Feministische Bildung, Kultur und Politik für den laufenden Betrieb in der Höhe von EUR 81.692,00 wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 203129-2026-GWS; MA 57

Die Förderung an „Frauen*solidarität - feministisch-entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit“ für den laufenden Betrieb in der Höhe von EUR 24.900,00 wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 203410-2026-GWS; MA 57

Die Förderung an JUNO - Zentrum für Getrennt- und Alleinerziehende für den laufenden Betrieb in der Höhe von EUR 65.000,00 wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 203652-2026-GWS; MA 57

Die Förderung an samara – Verein zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt für den laufenden Betrieb in der Höhe von EUR 83.000,00 wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 57 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Thomas Mader

AZ 709401-2025-GWS; MA 34

1. Das Vorhaben der Fassadensanierung im Hof 2 des Wiener Rathauses, 1., Rathausplatz 1 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/0293/615 bedeckt.
Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Magistratsabteilung 34 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.
2. Der Magistrat wird zur Durchführung des/der damit verbundenen Vergabeverfahren/s und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 111676-2026-GWS; MA 34

Der Gemeinderat genehmigt den Abschluss eines PPP-Vertrages für den Bildungscampus Nordwestbahnhof mit Bietergemeinschaft HYPO NOE Leasing GmbH / STRABAG Real Estate GmbH / Caverion Österreich GmbH entsprechend den Beilagen und erteilt dem Magistrat die Ermächtigung, alle damit in Verbindung stehenden Verträge und Dokumente sowie alle mit der PPP-Realisierung in Zusammenhang stehenden bewilligungspflichtigen Rechtsgeschäfte und nützlich erscheinenden Vereinbarungen abzuschließen. Die aus diesem Vertragswerk entstehenden jährlichen Kosten betragen EUR 10.414.721,66 brutto, zuzüglich allfälliger Indexierungen laut BPI 2020 und VPI 2020 in einzelnen Bereichen gemäß beiliegendem Vertrag.

Für den Anteil des Zentralbudgets ist von den Magistratsabteilungen 10, 13 und 56 im Rahmen des Globalbudgets auf den Haushaltsstellen 1/2400/720, 1/3200/700 und 1/2101/707 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte, Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

Berichterstatter: GR Georg Niedermühlbichler

AZ 44309-2026-GWS; MA 69

Das Vorhaben des Abschlusses der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 16 der KG 01203 Hacking notwendigen Transaktion, d.i. der Verkauf der Liegenschaft EZ 155, KG 01203 Hacking, bestehend aus dem Grundstück Nr. 32/2, im Ausmaß von insgesamt 169 m² zu einem Kaufpreis von EUR 172.718,- an Herrn Alfred Melka, zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 14. Jänner 2026, GZ MA69-1657964-2024, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)